

Jugendforum Neu-Isenburg

Von Stephan Schölzel



Das Jugendforum Neu-Isenburg

Kinder und Jugendliche haben oft tolle Ideen, wie das Leben in Neu-Isenburg besser werden kann. Doch meistens bleibt es bei der Idee, da man nicht weiß, wie diese in die Tat umgesetzt werden soll. In Isenburg ist das anders. Mit dem Jugendforum haben Kinder und Jugendliche Einfluss auf das, was in der Gemeinde passiert – wie Spielplätze aussehen, wo Fahrradwege sinnvoll sind oder wo etwas ganz Neues entstehen sollte.

Wie kann ich mich beteiligen?

Durch das Jugendforum (JuFo) haben Kinder und Jugendliche aus Neu-Isenburg die Möglichkeit, sich mit ihren Ideen an jeden städtischen Jugendarbeiter zu wenden. Dann wird gemeinsam überlegt, was nötig ist, um die Idee umzusetzen. Wie genau die Hilfe und Unterstützung der städtischen Jugendarbeit aussieht, hängt immer davon ab, was im konkreten Fall benötigt wird.

In der Regel wird im ersten Schritt eine Arbeitsgemeinschaft (AG) ins Leben gerufen, in der sich alle am Thema interessierten Kinder und Jugendlichen beteiligen können. Hierfür wird beispielsweise ein Jugendzentrum der Treffpunkt. Die dortigen Räumlichkeiten, Technik sowie das Know-how der dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen den Jugendlichen offen. Ist die Idee weit genug fortgeschritten, kann der Kontakt zur ört-

lichen Politik hergestellt werden und dort das Projekt den Entscheidern präsentiert werden.

Jede Idee ist willkommen!

Dabei ist es völlig egal ob die Kinder und Jugendlichen bereits Stammgäste einer Jugendeinrichtung sind oder vorher noch nie Kontakt mit der städtischen Jugendarbeit hatten. Jeder ist willkommen. Der Wunsch, dass es in Neu-Isenburg eine feste Pumptrack-Anlage geben soll, wurde vorrangig über die Facebook-Seite des Jugendforums an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendarbeit herangetragen – dort gab es reichlich Nachfragen und Zuspruch für den Kauf einer solchen Anlage an die Stadt, die im April von Bürgermeister Herbert Hunkel feierlich eröffnet wurde.

Der Kontakt kann persönlich vor Ort, über eMail oder Telefon, Facebook oder die Webseite des Jugendforums erfolgen. Die Stadt Neu Isenburg kommt mit dem modernen Jugendforum so nicht nur den jungen Isenburgern entgegen, sondern erfüllt auch die Auflagen der hessischen Gemeindeordnung, **die ausdrücklich die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen vorsieht (Hessische Gemeindeordnung § 4c).**

Mehr über das Jugendforum findet man auf der Webseite (www.jufo-isenburg.de) oder über Facebook (www.facebook.com/dubistisenburg)

infocafe

wir geben Orientierung in virtuellen Welten

Das Infocafe ist die medienpädagogische Jugendeinrichtung der Stadt Neu-Isenburg. Ziel unserer Arbeit ist es, Medienkompetenz zu vermitteln. Jugendliche bekommen hier die Gelegenheit, Medien und deren Inhalte entsprechend der eigenen Ziele und Bedürfnisse effizient zu nutzen, aktiv zu gestalten und so ein tieferes, verantwortungsbewusstes Verständnis für diese zu entwickeln. Wir bieten sowohl Freizeit- als auch Bildungsangebote an.

Infoc@fé

Pfarrgasse 29, 63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102 209929,
info@infocafe.org

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag
14:30–17:00 Juniorclub für Jugendliche
im Alter von 10 bis 12 Jahren

17:00–20:30 Infoclub für Jugendliche
von 12 bis 21 Jahren

